

Seit einigen Jahren werden Ansätze einer „missionsorientierten Innovationspolitik“ verfolgt, d.h. einer Innovationspolitik, die Innovationen nicht allein als Mittel zur Steigerung von Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sieht, sondern gezielt zur Lösung gesellschaftlicher Probleme beitragen soll. Das Konzept hat z.B. Eingang in das EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation *Horizont 2020* oder die High-Tech-Strategie der Bundesregierung gefunden.

Das Konzept erscheint unmittelbar einleuchtend, doch stellen sich bei näherer Betrachtung einige Fragen:

- Welche gesellschaftlichen Probleme sollen bearbeitet werden? Wie kann ein diesbezüglicher Konsens innerhalb des politischen Systems erreicht werden?
- Wie können dabei die klassischen Akteure der Innovationsstätigkeit – Unternehmen und Wissenschaft – einbezogen werden, die auf unternehmerische Freiheit und die Freiheit der Wissenschaft verweisen?
- Welche Governancemechanismen, die diese Akteure einbeziehen und motivieren statt nur auf staatliche Steuerungsversuche von außen zu setzen, sind geeignet?
- Wie kann die Lösung gesellschaftlicher Probleme verfolgt werden, ohne die Zielsetzungen der Produktivitätssteigerung und Wettbewerbsfähigkeit zu vernachlässigen?
- Welche Instrumente sind für diese komplexeren Zielsetzungen geeignet? Wie kann verhindert werden, dass Unternehmen, Wissenschaft und Verwaltung von der Komplexität der Instrumente und Prozesse nicht überfordert werden?
- Welche Kompetenzen benötigen Verwaltungen und politische Akteure in der Umsetzung?

Sie sind herzlich eingeladen, sich an der Diskussion dieser Fragen in unserer Online-Veranstaltung zu beteiligen.

*Prof. Dr. Dirk Fornahl*, Nds. Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheit und Regionale Entwicklung sowie CRIE Centre for Regional and Innovation Economics der Universität Bremen

*Karin Beckmann*, Nds. Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheit und Regionale Entwicklung, Hannover

*Dr. Joachim Lange*, Tagungsleiter,

*Dr. Stephan Schaede*, Akademiedirektor,  
Evangelische Akademie Loccum

**TAGUNGSGEBÜHR:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

**ANMELDUNG:**

Bitte melden Sie sich im Internet unter [www.loccum.de/tagungen/2015](http://www.loccum.de/tagungen/2015) oder per E-Mail an das Sekretariat an.

**DURCHFÜHRUNG:**

Die Veranstaltung wird mit einem der gängigen Video-Konferenz-Systeme durchgeführt. Nähere Informationen erhalten Sie zeitnah.

**TAGUNGSLEITUNG:** Dr. Joachim Lange      Tel. 05766 / 81-241  
Joachim.Lange@evlka.de

**SEKRETARIAT:** Cornelia Müller      Tel. 05766 / 81-114  
Cornelia.Mueller@evlka.de

**PRESSEREFERAT:** Florian Kühn      Tel. 05766 / 81-105  
Florian.Kuehl@evlka.de

**Die Akademie im Internet:** <http://www.loccum.de>  
Die Evangelische Akademie Loccum ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.

Medienpartner

**NDR Info**

[www.ndr.de/info](http://www.ndr.de/info)

Evangelische Akademie  
**Loccum**

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

WIRTSCHAFT | SOZIALES

## „Missionsorientierte Innovationspolitik“

Richtungsweisende Ansätze für Regionalentwicklung, Klimaschutz, Bioökonomie und Gesundheit

Online-Veranstaltung in Kooperation mit

**CRIE**

Centre for  
Regional and Innovation Economics

und

Niedersächsisches Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung



**Niedersachsen**

**17. bis 18. Juni 2020**

## Mittwoch, 17. Juni 2020

- 13:15 **Begrüßung und Einleitung**  
*Dr. Joachim Lange*, Evangelische Akademie Loccum  
*Prof. Dr. Dirk Fornahl*, Nds. Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheit und Regionale Entwicklung sowie CRIE Centre for Regional and Innovation Economics der Universität Bremen
- Regionale Innovationspolitik in Niedersachsen**  
*Ministerin Birgit Honé*, Niedersächsisches Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung, Hannover
- „Missionsorientierte Innovationspolitik“:  
Ansätze und Potenziale in Deutschland**  
*Prof. Dr. Uwe Cantner*, Lehrstuhl für Mikroökonomik, Friedrich-Schiller-Universität Jena und Vorsitzender, Expertenkommission Forschung und Innovation EFI
- Ansätze der Umsetzung einer Missionsorientierung in Europa**  
*Dr. Matthias Weber*, Leiter, Center for Innovation Systems & Policy, AIT Austrian Institute of Technology GmbH, Wien
- Missionsorientierung in der nationalen Forschungs- und Innovationspolitik**  
*Dr. Gisela Philippsburg*, Referatsleiterin „Nachhaltige regionale Innovationsinitiativen“, Bundesministerium für Bildung und Forschung, Berlin
- Gemeinsame Diskussion
- 15:30 PAUSE
- 16:00 **In welchen Themen ist Missionsorientierung relevant?**
- Nachhaltigkeit und Energie**  
*Prof. Dr. Karoline Rogge*, stv. Leiterin des Competence Centers Politik und Gesellschaft, Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI, Karlsruhe, und Professorin für Nachhaltigkeitsinnovation & Politik, SPRU, University of Sussex, UK  
*Lothar Nolte*, Leiter, Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen, Hannover
- Gemeinsame Diskussion

- 17:15 **Bioökonomie und Landwirtschaft**  
*Dr. Sven Wydra*, Leiter des Geschäftsfelds Bioökonomie und Lebenswissenschaften, Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI, Karlsruhe  
*Jörn Ehlers*, Vizepräsident, Landvolk Niedersachsen, Kirchlinteln
- Gemeinsame Diskussion
- 18:30 ENDE DES ERSTEN TAGES

## Donnerstag, 18. Juni 2020

- 09:30 **Gesundheitsversorgung**  
*Prof. Dr. Josef Hilbert*, Institut Arbeit und Technik IAT, Gelsenkirchen
- Diskussion
- Governance und Agency**  
*Prof. Dr. Carsten Dreher*, Lehrstuhl für Innovationsmanagement, Freie Universität Berlin  
*Alexander Skubowius*, Fachbereichsleiter Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung, Region Hannover
- Gemeinsame Diskussion
- 11:00 PAUSE
- 11:30 **Alle ziehen am gleichen Strang – Aber wie und warum?**  
*Dr. Judith Terstriep*, Direktorin des Forschungsschwerpunktes Innovation, Raum & Kultur, Institut Arbeit und Technik IAT, Gelsenkirchen
- Diskussion
- 12:15 **Erster Ausblick auf die Umsetzungsperspektiven**  
Abschlussdiskussion mit ReferentInnen der Veranstaltung
- ca. 13:00 ENDE DER VERANSTALTUNG

## Referentinnen und Referenten:

*Prof. Dr. Uwe Cantner* ist Professor für Volkswirtschaftslehre/Mikroökonomik an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und Vorsitzender der Expertenkommission Forschung und Innovation EFI der Bundesregierung.

*Prof. Dr. Carsten Dreher* ist Professor für Innovationsmanagement an der Freien Universität Berlin.

*Jörn Ehlers* ist Landwirt und Vizepräsident des Landvolks Niedersachsen e.V.

*Prof. Dr. Josef Hilbert* ist Research Fellow am Institut Arbeit und Technik IAT in Gelsenkirchen.

*Birgit Honé* ist niedersächsische Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung.

*Dr. Joachim Lange* ist Studienleiter für Wirtschafts- und Sozialpolitik an der Evangelischen Akademie Loccum.

*Lothar Nolte* leitet die Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen.

*Dr. Gisela Philippsburg* leitet das Referat Nachhaltige regionale Innovationsinitiativen im Bundesministerium für Bildung und Forschung.

*Prof. Dr. Karoline Rogge* ist stellvertretende Leiterin des Competence Centers Politik und Gesellschaft am Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI in Karlsruhe und Professorin für Nachhaltigkeitsinnovation & Politik, SPRU, University of Sussex, UK.

*Alexander Skubowius* leitet den Fachbereich Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung der Region Hannover.

*Dr. Judith Terstriep* ist Direktorin des Forschungsschwerpunktes Innovation, Raum & Kultur am Institut Arbeit und Technik IAT in Gelsenkirchen.

*Dr. Matthias Weber* leitet das Center for Innovation Systems & Policy am AIT Austrian Institute of Technology GmbH in Wien.

*Dr. Sven Wydra* leitet das Geschäftsfeld Bioökonomie und Lebenswissenschaften am Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI in Karlsruhe.